

Korrespondenz Klosterhalfen Beckmann (Auszüge)

**Klosterhalfen Wolfgang**

14. August 2020 um 10:47

<wklosterhalfen@gmail.com>

An: [heiner.beckmann@barmer.de](mailto:heiner.beckmann@barmer.de)

[Antworten](#) | [Allen antworten](#) | [Weiterleiten](#) | [Drucken](#) | [Löschen](#) | [Original anzeigen](#)

Sehr geehrter Herr Beckmann,  
ich beschäftige mich als Privatmann seit gut einem Jahr wieder kritisch mit dem stationärem „Gelsenkirchener Behandlungsverfahren“ (GBV) der Kinder- und Jugendklinik Gelsenkirchen zur Behandlung von Neurodermitis, Asthma und Allergien. Inzwischen wird das teure, leitlinienwidrige und weitgehend nutzlose GBV von dem Stemmann-Schüler Dr. Kurt-André Lion unter der Bezeichnung „Multimodale-3-Phasentherapie“ (Mm3PT) weitergeführt und weiterhin als OPS 9-402.1-Leistung abgerechnet.

In alten Unterlagen fand ich kürzlich einen Hinweis, wonach sich die Ersatzkassen 2003 geweigert haben, die Kosten für das GBV zu übernehmen:

<http://www.reimbibel.de/GBV-Krankenkassen-wollen-nicht-zahlen-20031206.pdf>

Könnten Sie mir freundlicherweise sagen, wie die Barmer EK heute zum GBV bzw. der Mm3PT steht?

Falls Sie die Zeit finden, sich den Gelsenkirchener Klinikskandal (erneut) näher anzusehen:

<https://medwatch.de/2020/07/30/wie-eine-umstrittene-klinik-eine-oma-zum-schweigen-bringen-wollte/>

(mit einem ergänzenden heftigen Kommentar von mir)

Mein Rundschreiben an gesetzliche Krankenkassen und deren Verbände, die alle nicht geantwortet haben oder nicht in der Lage (MDKs) oder willens waren, meinen gut belegten Hinweisen nachzugehen:

[www.kinderklinik-gelsenkirchen-kritik.de/20200610-1.pdf](http://www.kinderklinik-gelsenkirchen-kritik.de/20200610-1.pdf) .

Meine inzwischen 98-seitige Chronik des Gelsenkirchener Klinikskandals:

[www.kinderklinik-gelsenkirchen-kritik.de/Chronik.pdf](http://www.kinderklinik-gelsenkirchen-kritik.de/Chronik.pdf) .

Diese Mail dürfen Sie gern an potentiell interessierte Kolleg/inn/en weiterleiten.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen selbstverständlich zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß

Dr. Wolfgang Klosterhalfen, Dipl.-Psychologe  
Apl. Prof. für Medizinische Psychologie der HHU

[Antworten](#) | [Allen antworten](#) | [Weiterleiten](#) | [Drucken](#) | [Löschen](#) | [Original anzeigen](#)



2. September 2020 um 12:05

**Beckmann, Heiner (BARMER)**

<heiner.beckmann@barmer.de>

An: Klosterhalfen Wolfgang <wklosterhalfen@gmail.com>

[Antworten](#) | [Allen antworten](#) | [Weiterleiten](#) | [Drucken](#) | [Löschen](#) | [Original anzeigen](#)

Sehr geehrter Herr Dr. Klosterhalfen,

vielen Dank für Ihre E-Mail, in der Sie sich kritisch zum Behandlungskonzept der Gelsenkirchener Kinderklinik äußern.

Ich habe dies zum Anlass genommen, das Thema mit unserem Verband (Verband der Ersatzkassen) zu besprechen.

Wir haben uns entschlossen, eine Anfrage um aufsichtsrechtliche Prüfung zu stellen.

Diese liegt mittlerweile dem Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW vor.

Eine Antwort steht allerdings noch aus.

Mit freundlichen Grüßen

Heiner Beckmann  
Landesgeschäftsführer  
BARMER Landesvertretung Nordrhein-Westfalen

Besucheranschrift:  
BARMER Landesvertretung Nordrhein-Westfalen  
Heerdter Lohweg 35  
40549 Düsseldorf

[Antworten](#) | [Allen antworten](#) | [Weiterleiten](#) | [Drucken](#) | [Löschen](#) | [Original anzeigen](#)



[Antworten](#) | [Allen antworten](#) | [Weiterleiten](#) | [Drucken](#) | [Löschen](#) | [Original anzeigen](#)

16. September 2020 um 10:33

### **Klosterhalfen Wolfgang**

<wklosterhalfen@gmail.com>

An: "Beckmann, Heiner (BARMER)" <heiner.beckmann@barmer.de>

Bcc: deckers@ariplex.com, Klosterhalfen Wolfgang <wklosterhalfen@gmail.com>

[Antworten](#) | [Allen antworten](#) | [Weiterleiten](#) | [Drucken](#) | [Löschen](#) | [Original anzeigen](#)

Sehr geehrter Herr Beckmann,

wie Sie vielleicht schon erfahren haben, wurde die Abteilung  
„Pädiatrische Psychosomatik“ der Kinder- und Jugendklinik  
Gelsenkirchen geschlossen:

[https://www.kjkge.de/Inhalt/Aktuelles\\_Presse/ Presse\\_Meldungen/Abteilung\\_fuer\\_Paediatriische\\_Psychosomatik\\_schliesst.php](https://www.kjkge.de/Inhalt/Aktuelles_Presse/ Presse_Meldungen/Abteilung_fuer_Paediatriische_Psychosomatik_schliesst.php)

.

Dazu gibt es ein interessantes erstes Interview mit einem Journalisten  
(weitere Sendungen sind geplant) beim DLF Kultur:

[https://www.deutschlandfunkkultur.de/psychosomatik-abteilung-aus-elternschule-ein-baby-das-sich.1008.de.html?dram:article\\_id=484068](https://www.deutschlandfunkkultur.de/psychosomatik-abteilung-aus-elternschule-ein-baby-das-sich.1008.de.html?dram:article_id=484068)

Für mich ist die Sache damit aber nicht erledigt, denn ich habe den  
Eindruck, dass die meisten Krankenkassen von dieser Abteilung und der  
Bergmannsheil und Kinderklinik Buer GmbH (BKB) jahrzehntelang hinters  
Licht geführt wurden. Bei meiner erneuten Beschäftigung mit der  
Gelsenkirchener Scharlatanerie ab Mitte 2019 ist mir aufgefallen, dass  
anscheinend systematisch Upcoding betrieben wurde. Aus Neurodermitis  
und Asthma wurden ohne fachgerechte Diagnostik regelmäßig die  
psychischen Störungen F93 und F54 gemacht:  
[www.reimbibel.de/GBV-Qualitaetsberichte.pdf](http://www.reimbibel.de/GBV-Qualitaetsberichte.pdf) oder .htm.

Außerdem habe ich festgestellt, dass nicht nur weiterhin suggeriert  
wurde, Neurodermitis, Asthma und Allergien seien (in Gelsenkirchen)  
heilbar, sondern ab 9/2016 verkündet wurde, zumindest 87 Prozent der  
Kinder mit diesen Erkrankungen würden geheilt:

[https://web.archive.org/web/20191213181926/https://psychosomatik.bkb-kinderklinik.de/psychosomatik/\\_media/medienberichte/Hertener-Allgemeine-vom-07-09-2016.pdf](https://web.archive.org/web/20191213181926/https://psychosomatik.bkb-kinderklinik.de/psychosomatik/_media/medienberichte/Hertener-Allgemeine-vom-07-09-2016.pdf)

Die entsprechende PM der Kinderklinik stand noch Ende Mai 2020 auf  
deren Internetseite: <http://archive.is/vlPwS> .

Schon allein diese Fakten deuten darauf hin, dass hier

Abrechnungsbetrag vorliegen könnte.

Wären davon auch die Ersatzkassen in NRW betroffen?  
Falls ja: In welchem Jahr hat der Landesverband NRW zuletzt mit der Bergmannsheil und Kinderklinik Buer GmbH einen Vertrag zur Kostenübernahme bei Behandlungen von Neurodermitis, Asthma, Allergien und evtl. auch Verhaltensstörungen abgeschlossen?

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Klosterhalfen

[Antworten](#) | [Allen antworten](#) | [Weiterleiten](#) | [Drucken](#) | [Löschen](#) | [Original anzeigen](#)



6. Oktober 2020 um 15:09

**Beckmann, Heiner (BARMER)**

<heiner.beckmann@barmer.de>

An: Klosterhalfen Wolfgang <wklosterhalfen@gmail.com>

[Antworten](#) | [Allen antworten](#) | [Weiterleiten](#) | [Drucken](#) | [Löschen](#) | [Original anzeigen](#)

Sehr geehrter Herr Klosterhalfen,  
wir haben uns mit der Landesvertretung des vdek NRW in Verbindung gesetzt, die der Frage nach Abrechnungsbetrag nachgehen wird.

Gerne können sie sich für weitere Auskünfte an den Verband wenden.  
Sofern es neue Erkenntnisse gibt, wird die Landesvertretung des vdek NRW auf Sie zukommen.

Mit freundlichen Grüßen

Heiner Beckmann  
Landesgeschäftsführer  
BARMER Landesvertretung Nordrhein-Westfalen

- Zitierten Text anzeigen -

[Antworten](#) | [Allen antworten](#) | [Weiterleiten](#) | [Drucken](#) | [Löschen](#) | [Original anzeigen](#)



8. Oktober 2020 um 06:40

**Klosterhalfen Wolfgang**

<wklosterhalfen@gmail.com>

An: "Beckmann, Heiner (BARMER)" <heiner.beckmann@barmer.de>

[Antworten](#) | [Allen antworten](#) | [Weiterleiten](#) | [Drucken](#) | [Löschen](#) | [Original anzeigen](#)

Sehr geehrter Herr Beckmann,  
vielen Dank für die guten Nachrichten.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Klosterhalfen